Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S. (Steinweg 2), **11. Februar.**

Aufgeboten: Der Stederetarb. Otto Brink und Bertha Wagner (Alter Markt 18 und An der Moritzkirche 5). Der Lokomotivheizer Max Richter und Elisabeth Weichelt (Roßlau und Wolfstraße 20).

Geboren: Dem Drehorgelspieler Friedrich Tammköhler ein S., Kurt (Gerberstr. 13). Dem Polizeiserg. Otto Grosche eine T., Gertrud (Jacobstr. 16). Dem Kaufm. Hermann Witt eine T., Margarethe (Merseburgerstr. 156). Dem Hufschmied Hermann Beck ein S., Friedrich (Gr. Berlin 6). Dem Hauptverstätten-arbeiter Hermann Pretsch ein S., Hermann (Kl. Ulrichstr. 35). Dem Maschinenfabrikarb. Julius Nonnewitz ein S., Franz (Hirtenstr. 13).

Gestorben: Des Eisenbahnbetriebssekretärs Otto Oertel S. Otto, 7 Mon. (Bernhardstr. 1). Des Forstermeisters Theodor Koerner S. Paul, 5 J. (Freiimfelderstr. 120). Der Packmeister a. D. Karl Schlvogt, 73 J. (Siechenanstalt). Der Arbeiter Daniel Rothhaupt, 39 J. (Schlosserstr. 11). Der Gerichtsdiener Gustav May, 43 J. (St. Elisabeth-Krankenhaus). Der Privatmann Wilhelm Trolle, 66 J. (Ludwigstr. 46). Des Geschäftsreisenden Ernst Perschmann T. Frieda, 6 Mon. (Schmiedstr. 20).

Standesamt Halle N. (Burgstraße 38), **11. Februar.**

Aufgeboten: Der Fabrikarbeiter Ernst Löbe und Emma Jacob (Klausbergstr. 5c und Klausbergstr. 5a).

Eheschließungen: Der Privatmann Oskar Born und Anna Weber (Schillerstr. 29). Der Schlosser Hugo Zacher und Luise Domke (Lessingstr. 32).

Geboren: Dem Eisenbahnarbeiter August Reinhardt ein S., Otto (Belforstr. 1a). Dem Fabrikarbeiter Karl Riffert ein S., Kurt (Weißenburgstr. 3). Dem Buchdruckereibesitzer Karl Gleditsch eine T., Gertrud (Fleischerstr. 41). Dem Kassenrevisor Wollratb Wechselberg eine T., Meta (Goethestr. 41).

Gestorben: Des Maurers Wilhelm Bönicke T. Bertha, 7 J. (Gr. Brunnenstr. 10). Des Maurers Herm. Schmidt T. Elise, 6 T. (Oppinerstr. 2). Die Wittwe Amalie Sauer geb. Schreiber, 75 J. (Feldstr. 2). Des Töpfers Friedrich Henzel S. Fritz, 8 J. (Schillerstr. 31).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

— **Am 8. d.,** dem ersten Termin zur Einzahlung auf die neu begebenen dreiprozentigen **Reichs- und Preussischen Staatsanleihen,** hat anstatt der fälligen fünfzig Prozent die **Vollzahlung** in einem solchen Umfang stattgefunden, dass die beiden Uebernahme-Konsortien ihre Thätigkeit im Dienste beider Anleihen nunmehr endgiltig eingestellt haben.

— **Kredit- und Sparbank in Leipzig.** Der jetzt erschienene Jahresbericht zeigt die schweren Folgen, die die Katastrophe der Leipziger Bank auch für dieses Institut gehabt hat. Bekanntlich wurden demselben fast alle Einlagen entzogen und die Kredite beschränkt, so dass die Bank auch ihr Acceptkonto, um ihre Accepte im Diskontoverkehr nicht Ablehnungen auszusetzen, bedeutend ermässigen musste, von 5¼ auf 1,10 Mill. M. Die Auszahlungen erreichten bis zum 31. Dez. die bedeutende Höhe von 9,688,572.32 M., denen neue Einzahlungen nur im Betrage von 2,094,883.09 M. gegenüberstehen. Die Verwaltung erklärt den festen Willen, Verbindungen und Betheiligungen, die die gehegten Erwartungen zum Theil gar nicht, zum Theil nur in geringem Masse erfüllt, aufzugeben, selbst mit Verlust, und eine Anzahl Konten in einer den gegenwärtigen Verhältnissen entsprechenden Weise zu reduciren. Mit diesem Ziel im Auge sind die Abschreibungen bemessen 2,516,566.15 M. an Kontokorrentkonto, 262,653 M. auf Effektenkonto und 579,594.09 M. auf Pfanddarlehnskonto (zusammen 3,387,193.24 M.). Zur Ausführung der Neugestaltungspläne beantragt die Verwaltung: Zusammenlegung der Aktien im Verhältnis 5:3 oder Zuzahlung von 3½ Proz.; ferner Ausgabe neuer Aktien in der Höhe, welche nöthig ist, um das durch Zusammenlegung reducirte Grundkapital auf den Höchstbetrag von 10 Mill. M. zu ergänzen. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist, nachdem der Vortrag aus 1900 von 38,522.93 M., sowie der 1901 erzielte Gewinn von 599,740.74 M. und die Reservefonds von 1,726,387.23 M. zu Abschreibungen Verwendung fanden, einen Verlust von 1,520,539.54 M. auf.

— **Rhederei vereinigter Schiffer in Breslau.** In der gestrigen Hauptversammlung erstattete das Mitglied des Aufsichtsraths **Schlesinger** den Bericht über den Stand der Gesellschaft und erklärt, Aktionäre und Aufsichtsrath seien arg betrogen worden. Der Aufsichtsrath habe seine Schuldigkeit gethan und sei sich keiner Schuld bewusst. Der Konkurs habe eröffnet werden müssen. Seitdem wisse der Aufsichtsrath nichts mehr von dem Status. Konkursverwalter Handelsrichter **Mugdan** erstattet dann Bericht über die Lage: Die Bilanz weist an Aktiven höchstens 1,610,000 M. auf. An Passiven sind angemeldet 338,000 M bevorrechtigte Forderungen, die sich nach genauer Prüfung auf rund 100,000 M. reduziren, zweitens 11 Mill. M. nicht bevorrechtigte Forderungen. In letzteren sind enthalten für gefälschte Konossemente 9,060,000 M., die sich nach Prüfung auf etwa 4,100,000 M. reduziren, ferner 40,000 M. für rückständige Verpflichtungen, 15,000 M. für schwebende Prozesse und etwa 23,000 M. für laufende Kosten. Im ganzen werden die nicht bevorrechtigten Forderungen etwa 5 Mill. M. betragen; dies würde für die Gläubiger eine Dividende von höchstens 15 Proz. ergeben. Der Konkursverwalter giebt sodann einen ausführlichen Ueberblick über die verbrecherischen Manipulationen der Direktoren, soweit dieselben bisher aufgeklärt werden konnten, und räth der Versammlung, einen Weg zur **Rekonstruktion** der Gesellschaft zu suchen. Der Aktionär Dr. **Zadeg** erklärt, eine Rekonstruktion sei nur möglich, wenn der **Aufsichtsrath** für den Schaden **haftbar** gemacht werde. Der Aufsichtsrath habe zu haften erstens für den Schaden aus gefälschten Konossementen und für den Schaden, der durch zu hohe Dividenden und Tantièmen infolge falscher Bilanzen angerichtet ist, Aktionär **Schurgast**-Berlin räth, die Ersatzleistung des Aufsichtsrathes im Wege eines **Vergleiches** zu regeln. Rechtsanwalt **Hirschel** stellt fest, dass die Eigenhaftigkeit des Aufsichtsraths nicht bezweifelt werde, er schlägt die Wahl einer **Kommission** behufs Vergleichsverhandlungen mit dem Aufsichtsrath und dem Konkursverwalter vor und ist mit dem Handelsrichter **Haber** der Ansicht, dass auch die **Aktionäre mitschuldig** sind. Schliesslich wird der Antrag wegen Wahl einer Revisionskommission mit allen gegen drei Stimmen angenommen. Zu Mitgliedern derselben wurden gewählt: Rechtsanwalt **Hahn**-Breslau, Rechtsanwalt Dr. **Hirschel**-Berlin, **Otto Deter**-Breslau, **S. Sackur**-Breslau, **Joseph Schalscha**-Breslau. Die Versammlung beschloss ferner einstimmig, falls einer der Gewählten die Wahl ablehne, rolle Direktor **Schurgast**-Berlin an seine Stelle treten.

— Die **Leipziger Wollkämmerei** erzielte einen Betriebsüberschuss von 151,622 M. Da aber die bilanzmässigen Abschreibungen 150,926 M betragen, verbleibt ein Verlust von 59,283 M.; Dadurch erhöht sich der Verlustvortrag auf 281,671 M. Das ungünstige Ergebniss ist dadurch veranlasst, dass während der letzten Monate der Betrieb der Fabrik an einigen Tagen der Woche ruhte, wodurch von dem in den vorhergegangenen acht Monaten erzielten Betriebsgewinn wieder 156,000 Mark eingebüsst wurden.

— **Das Unterelbische Cementsyndikat** hat für den 27. d. eine Versammlung einberufen zur Erledigung des Antrages der Portland-Cementfabrik Hemmoor auf **Auflösung** des Syndikats.

— **Das Helmstedter Braunkohlenbrikettsyndikat** setzte die Preise für Hausbrandbriketts um weitere 5 Pfg. auf den Centner herab.

— Die Hauptversammlung der **Gladbacher Spinnerei** und **Weberei** beschloss, den Verlust von 126,384 M. aus dem Reservekonto zu decken. Der Vorstand theilte mit, dass das Webereigeschäft sich gebessert habe. Die Spinnerei arbeite jedoch noch mit 3—5 Pfg. Verlust für das Pfund Garn.

— Die **Freiberger Papierfabrik** in Weissenborn erzielte einen Rohgewinn von 203,715 M. (i. V. 203,760 M.); zu Abschreibungen und Rückstellungen werden 162,632 M. (103,687 M. Abschreibungen) verwendet und als Dividende 6 Proz. (8 Proz.) vertheilt.

— Die dem Aufsichtsrath der **Vereinigten Breslauer Oelfabriken** vorgelegte Semestralbilanz zeigt einen Reingewinn von 105,640 M. (im ganzen Jahre 1900 216,338 M.). Der Verlienst ist geringer wie im Vorjahre, weil die Nikolaimühle wegen Umbaues vier Monate still stand, sowie ausserdem wegen der schlechten heimischen Rapsernte. Das zweite Halbjahr entwickelte sich besser.

— **Bericht über Flussfrachten.** Mitgetheilt von Elkan & Comp. in Hamburg, 11. Febr. Heute stellen sich die Frachten für schwere Massengüter loco per Schlepper, alles für 100 kg, von Hamburg nach: Berlin 25, Magdeburg 15, Schönebeck 17, Aken 19, Wallwitzhafen 21, Torgau 27, Riesa 30, Dresden 37, Teischen-Laube 40, Rosawitz 43, Schönpriesen 45, Aussig 45, Halle (S.) 42. Tendenz: leblos. Kahnraum: überreichlich. Wasserstand: gut.

— **Dividenden.** Die **Deutsche Eisenbahngesellschaft** in Frankfurt a. M. erklärt wieder 6 Proz. Dividende. — Der Aufsichtsrath der **Deutschen Thonröhren- und Chamotefabrik** in Münsterberg beschloss 8 Proz. (i. V. 11 Proz.) Dividende. — **Harzer Bankverein** in **Blankenburg** wieder 8 Proz.

Preise von Kali-Kuxen,

festgestellt von Samuel Zeinziger, Berlin und Essen, 11. Febr.

	Geld	Brief		Geld	Brief
Beienrode	4150	4225	Hohenfels	2125	2200
Bernhardshall ...	170	200	Hohenzollern	2550	2650
Burbach	2180	2525	Justus I.	2650	2750
Carlsfund	5700	5750	Kaiseroda	2325	2375
Friedrichshall ...	980	1020	Neustassfurt	18 000	—
Glückauf Sondersh.	9350	9450	Ronnenberg (Aktien)	760	800
Hedwigsburg	3825	3875	Salzdetfurth Kaliw. A.	2400	—
Hercynia	—	20,200	Wilhelmshall	10,000	10,200

Von Kohlenkuxen Bickefeld und Freie Vogel gefragt. Von Kaliwerthen Ronnenberg und Salzdetfurth gesucht und höher. Von Erzkuxen Victoria weiter gefragt.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen,** 11. Febr. **Baumwolle.** Ruhig. Upland middl. loco 43 Pfg.

Bradford, 10. Febr. Wolle ruhiger, aber stetig, englische schwächer, Mohair fest, Alpacca fest. Garne gutes Geschäft.

* **Liverpool,** 11. Febr **Baumwolle.** Umsatz: 6000 B., davon für Spekulation und Export 300 B. Ruhig.

Amerikan. good ordinary Lieferungen: Stetig. Febr. 4⁸⁵/₁₆ Verkäuferpreis, Febr.-März 4⁸⁵/₁₆ do., März-April 4⁸⁷/₁₆ do., April-Mai 4⁸⁹/₁₆ Käuferpreis, Mai-Juni 4⁸⁹/₁₆—4⁹¹/₁₆ Verkäuferpreis, Juni-Juli 4⁹¹/₁₆—4⁹³/₁₆ Käuferpreis, Juli-Aug. 4⁹³/₁₆—4⁹⁵/₁₆ do., Aug.-Sept. 4⁹⁵/₁₆—4⁹⁷/₁₆ Verkäuferpreis, Sept.-Okt. 4⁹⁷/₁₆—4⁹⁹/₁₆ do., Okt.-Nov. 4⁹⁹/₁₆—4¹⁰¹/₁₆ d. do.

Manchester, 11. Febr. 12r Water Taylor 25, 20r Water Leigh 8½, 30r Water courante Qualität 7⅞, 30r Water bessere Qualität 7¾, 32r Mock courante Qualität 7¼, 40r Mule Mayall 7⅝, 40r Medio Wilkinson 8⅝, 22r Warpcops Lees 7, 36r Warpcops Rowland 7⅝, 36r Warpcops Wellington 7¾, 42r Double Weston 8⅛, 60r Double courante Qualität 11¼, 32r 116 yards 16×16 grey printers aus 32r/40r 12¼. Fest.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

Trotha, 11. Febr. abends + 2,65. 12. Febr. morgens + 3,45.

Für
Schülerinnen
höherer Lehranstalten
Gymnasiasten
Studenten
Realschüler
ist
Hausens Kasseler Hafer-Kakao
das bewährteste Mittel, um Blutarmuth, Bleichsucht oder schlechtem Aussehen entgegen zu wirken. Kaffee und Thee sind fast werthlose Getränke, während Hausens Kasseler Hafer-Kakao noch nach Stunden im Magen anhält und kein nervöses Hungergefühl aufkommen läßt. Nur echt in blauen Cartons à ℳ 1.—, niemals lose.

Allcock's PFLASTER
(Etablirt 1847 in den V.S. Amerikas).
Allcock's Pflaster sind ein Heilmittel gegen
Rheumatismus
Hüftweh
Lendenschmerz
Erkältungen
Husten
Brustleiden
Rückenleiden
u.s.w.
ALLCOCK'S Poröse Pflaster sind die allein echten und zuverlässigen von allen Porösen Pflastern. Man verlange stets "ALLCOCK'S PFLASTER" und
NEHME KEINE ANDEREN.
Bei allen Apothekern und Drogenhändlern zu haben.
Haben Sie Hühneraugen?
Gebrauchen Sie Allcock's Hühneraugen-Pflaster!

Um Ermittelung des Aufenthalts der als Zeugin gesuchten Lohndirne Emma Keil, geboren am 31. Juli 1882 zu Zwintschöna, und Nachricht zu den Akten 9 I 7/01 wird ersucht.

Halle a. S., den 7. Februar 1902.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

An Ort und Stelle auf der Peissnitz sollen daselbst geschlagene **Hölzer** — 1 Eiche, 4 Rüstern und 127 Stangen, bezw. Reisighaufen — unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen und **gegen sofortige Bezahlung** öffentlich meistbietend verkauft werden. Es ist hierzu Termin auf

Freitag den 14. Februar cr., Vormittags 10 Uhr

anberaumt, zu welchem Kauflustige eingeladen werden.

Treffpunkt: Platz vor dem Peissnitz-Restaurant.

Der Forstmeister **Schütter** wird die Hölzer auf Verlangen vor dem Termin anweisen.

Halle a/S., den 4. Februar 1902.

Der Magistrat.
Staude.

Ausschreibung.

Die Lieferung von **Porphyr-Bruchsteinen** für den Neubau des Asyls für Obdachlose soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag den 17. Februar, Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen und die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 10. Februar 1902.

Der Stadtbaurath.
J. V.: Rehorst.

Städtische höhere Mädchenschule,
Halle a. S.
Schülerinnen-Anmeldungen für alle Klassen nehme ich alltags von 12—1 Uhr im Amtszimmer an. Geburts- und Impfschein sind vorzulegen.
Dr. Biedermann, Direktor.

Jan Sedlak
Eisleben **Koenigsstrasse 1**
hält
verschiedene Grundstücke
unter sehr günstigen Bedingungen zum Verkauf. Käufer wollen sich mit mir in Verbindung setzen.
Die Vermittelung beim **Ankauf und Verkauf von Landgütern etc.,** sowie von **Darlehen** gegen hypothekarische Sicherheit wird durch mich unter sehr coulanten Bedingungen ausgeführt.
Aufträge nehme jeder Zeit entgegen.

Im Handelsregister Abtheilung A Nr. 563, betreffend die Firma **Fritz Raue** zu Halle a. S., ist Folgendes eingetragen: der Kaufmann **Oswald Raue** zu Halle a. S. ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die offene Handels-Gesellschaft hat am 1. Februar 1902 begonnen. Die Firma ist in **Gebr. Raue** geändert.

Halle a/S., den 5. Februar 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Beschluß.

Das Verfahren zum Zwecke der Zwangsversteigerung des in Halle a/S., Merseburger Straße Nr. 2 belegenen, im Grundbuche Band 159 Blatt 5624 auf den Namen des Rittergutsbesitzers **Armin Rähler** eingetragenen Grundstücks wird infolge Zurücknahme des Versteigerungsantrags aufgehoben.

Der auf den 3. April 1902 bestimmte Termin fällt weg.

Halle a. S., den 7. Februar 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an den diesjährigen Unterrichtskursus der Schifferschule in Aisleben a/S. findet am 5. März d. Js. Vormittags 10 Uhr im Schulgebäude daselbst eine Schifferprüfung statt.

Meldungen zur Theilnahme an dieser Prüfung sind unter Beifügung eines polizeilichen Führungsattestes, des Dienstbuches und falls der Bewerber eine Schifferschule besucht hat, einer Bescheinigung hierüber bis zum 26. d. M. an den Unterzeichneten einzureichen.

Halle a/S., den 11. Februar 1902.

Der Vorsitzende
der Elbschiffer-Prüfungs-Commissionen zu Aisleben und Bettin.
Brünecke.

Auch pass. f. ält. Leute,
weil es e. gleichmäß. Geschäft ist. Nur **wegen Krankh.** verk. mein in e. **Gymnasialstadt in Anhalt,** 2 Min. vom Bahnhof gel.
Hotel I. Ranges,
Centralheiza., ca. 22,000 Mk. Umsatz, 750 Mk. Miethe, perkäuflich. Baujahr, bei **25,000 Mk. Anz.** Ausf. ertheilt unter **Fol. 518**
Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Jagd-Verpachtung.

Die pachtlos gewordene **Jagd** der **Voigtstedter Riech- und Höhenfeldflur,** ungefähr 1800 und 1900 Mg. umfassend, sollen, jede für sich,

Donnerstag den 20. Februar cr.
Nachmittags 2 Uhr

im hiesigen **Gemeinde-Gasthofe** unter den im Termin bekannt zu gebenden Bedingungen auf weitere 6 Jahre meistbietend verpachtet werden und laden wir Pachtlustige hierzu ganz ergebenst ein.

Voigtstedt, den 10. Februar 1902.

Der Gemeinde-Vorsteher.
Schneider.

Handelsholz-Versteigerung

aus den Fürstl. Reuß j. L. Forstrevieren **Wurzbach und Rodacherbrunn.**

Die aus dem Forstjahre 1902 von den beiden Forstrevieren zu erwartenden **Handelshölzer** (Stämme und Klötze) mit zusammen etwa

14000 fm

sollen **Donnerstag den 20. Februar, Vormittags 11⁰⁰,** in **Lobenstein** im **Volkmar'schen Gasthofe** unter den vorher bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend versteigert werden. Loossisten, sowie Versteigerungs-Bedingungen können von den unterzeichneten Revierverwaltungen jederzeit bezogen werden.

Zur Besichtigung der Hiebsorte werden auf rechtseitiges Ersuchen Führer gestellt.

Wurzbach u. Rodacherbrunn, den 1. Februar 1902.

Seifarth. Grimm.

Grundstücks-Verkauf.
Das in **Radewell** gelegene Schnellersche Stückige Grundstück, bestehend aus Wohnhaus mit drei Wohnungen, großen Kellerräumen, Scheune, geräumigem Pferdestall und Wagenschuppen, beste Dorflage, für Geschäftsleute geeignet, soll **Donnerstag den 13. Februar,** Nachmittags 4 Uhr, im **Hoffmann'schen** Gasthofe daselbst öffentlich meistbietend verkauft werden. Bedingungen im Termine.
Radewell, den 8. Febr. 1902.
Der Vormund.

Donnerstag den 13. Februar cr. Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Rathhausstraße 6** für Rechnung wen es angeht:
1 Teigtheilmaschine.
Müller, Gerichtsvollzieher.

Guts-Verkauf.
Im Auftrage der **Bertram'schen** Erben verkaufe ich das in **Ulrichshalben,** ½ km von Bahnstation Ohrmünsdorf in Thüringen gelegene 30 weimarische Acker haltende **Gut,** guter Rübenboden, nebst todtem Inventar und dazu gehörenden Stroh- und Futtervorräthen **Sonnabend den 22. Februar 1902 Nachmittags 3 Uhr** im **Günther'schen Gasthofe** daselbst öffentlich um das Meistgebot.
Die Bedingungen werden im Termin bekannt gegeben.
Der Gemeinde-Vorstand.
Volkland.

Restaurant zu verpachten,
sofort bei 2000 Mk. an übernehmen. Näheres **Leipzigstraße 34.**

Land-Gasthof zu pachten gesucht oder Bierpacht. Agenten verbeten. Offerten unter **F. 5176** an die Exp.

Grundstücks-Verkauf.
Mein am Schulberg Nr. 234 hier belegenes **Grundstück,** geeignet für eine kleine Oekonomie, auch zu jedem anderen gewerblichen Geschäft passend, bestehend aus einem zweistöckigen Wohnhaus mit Thoreinfahrt, Scheune, zwei Stallgebäuden, Brunnen im Hofe und kleinem Garten, bin ich willens, zum 1. April d. Js. oder später zu **verkaufen.** Reflektanten wollen sich mit mir in Verbindung setzen.
Löbejün. Wilhelm Berger.

Gute Bretstelle
für **Müller** bezw. **Bäcker.**
In bester Geg. Anhalts ist eine rentenl. u. schuldenfr.
Bockwindmühle
mit **Bäckerei,** 3 Morg. Garten, **sofort** zu verk.
billiger Pr. 18,000 Mk.
Anz. 6000 Mk. Ausk. ertheilt unter **Fol. 521.**
Wilh. Hennig & Co., Dessau.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020212046/fragment/page=0001

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut (Methode Berlitz). Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospekte kostenfrei. **Schulstrasse 24.** Telephon-Anschluss 1126. **Miss Alexander**

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufmännischer und landwirtschaftlicher Buchführung, Korrespondenz, Wechselkunde, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt **Franz Wehmer**, Poststraße 1.

Gründlich und schnell
lehrt Herren und Damen kaufmännische und landwirtschaftliche Buchführung, Rechnen, Schönschreiben, Correspondenz, Wechselpraxis, Stenographie, Französisch die Erste Handelslehranstalt zu Halle, Bücherrevisor **Gollasch**, Charlottenstrasse 14. Anfnahme jederzeit. Mäßiges Honorar. Bazarzeugnisse.

Bücherrev. C. Giesenth's Handels-Lehranstalt, Halle, Steinstraße 10. Ausbildung vollständige Ausbildung für das Contor, Einzelunterricht in Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abtheilung.

Offene Stellen.

Männliche.

Thätige Vertreter
für Halle Vororte, sowie Provinz und Königreich Sachsen sucht unter günstigen Bedingungen gutkundiere Lebens- und Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft. Gelegentliche Zuweisungen von Versicherungsabschlüssen werden gut honorirt. Gefällige Offerten **R. 5187** an die Exped. d. Ztg.

Leistungsfähige Essigsprit- und Likörfabrik, verbunden mit Weingroßhandlung, sucht sofort tüchtigen Agenten für Halle und Umgegend. Gefl. Offerten unter **1950 F.** an die Exped.

Tüchtige Schlosser,
welche Erfahrung in der Reparatur von Lokomotiven und Eisenbahnfahrzeugen haben, werden sofort für Nebenbahnwerkstatt gesucht. Meldungen unter Chiffre **1961 R.** an die Exped. d. Ztg.

Tüchtige Gesteinshäuer,
sowie einige zuverlässige Dritteln, zum Abteufen eines trockenen und 500 m tief abzuteuf. Schachtes bei hohen Löhnen und 6stündiger Arbeitszeit sofort gesucht. Off. unter **V. 0255** an die Exp. c

Suche sofort
einen jüng. Schuhmachergesellen, Kotter Arbeiter, auf Mitarbeit. **Aug. Weide**, Thorstraße 31. c

Arbeiterfamilie
bei freier Wohnung, Kartoffeln, Gartenland gesucht per 1. April. **Ritter- und Sattelhof Schafstädt**, Bez. Halle. c

Herrschaftlicher Kutscher,
guter Gebirgsheiger, zuverlässiger Fahrer, zum baldigen Antritt gesucht Zuckerfabrik Trotha.

Pferdeknecht,
einen ledigen, ordentlichen, älteren, sucht als Kutscher bei hohem Lohn **Schuiedewind**, Zeilewitz bei Rothenburg (Saale). c

Ledigen Kuhfütterer,
der auch melken kann, sucht sofort Hoffmann, Rollsdorf.

Zweiten Schafer,
verheirathet, nüchtern und ordentlich, sucht zum 1. April **Domäne** Ichstedt bei Ringleben a/Unstr. c

Ein ordentl. Dienstknecht
findet bei gutem Lohn sofort Stellung bei **E. Vogel**, Mühle Golpa bei Gräfenhainichen. c

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei sehr gute Stellen. **Luise Barwinkel**, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Jungen kräft. Hausknecht
sucht **H. Lindemann**, Magdeburgerstraße 57.

Lehrling
für Colonialwaaren-Geschäft en gros gesucht. Offerten **N. 5111** an die Exped.

Weibliche.

Junges Mädchen,
anständig, ehrlich, für Küche und Haus, welches zugleich Nachmittags beim Verkauf in meinem Cigarren-Geschäft mit thätig ist, sofort gesucht. Vorstellung Vormittags. **Clara Heinze**, Geiststraße 36. b

Stütze,
die kochen kann, Vormittags oder tagsüber gesucht. Offerten unter **Dd. 595** an die Exped.

Stubenmädchen
für Rittergut sucht **Billy Kühn**, Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 6.

Wirthschafterin
oder einfaches Fräulein, evang., im Kochen und Federvieh zucht erfahren, zum 1. April gesucht. Milch geht zur Molkerei, kein Gesinde. Meldung mit Zeugnißabschrift und Gehaltsforder. an Frau Alwine Damine Schstedt bei Ringleben a/Kyffhäuser. c

Zum 1. April
suche ich für einen feinen Haushalt mit zwei Kindern ein gut empfohlenes einfaches Fräulein (nicht unter 20 Jahren), welches im Kochen, Nähen und Plätten, sowie in den feineren Hausarbeiten geübt ist und Liebe zu Kindern hat. Frau **Emilie Bethcke**, Burgstraße 45.

Suche für sofort
Stütze, welche gut kocht, anständ. Mädchen für Küche und Haus, zum März: Ausbilfeköchin für 3 Monate, sowie Küchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen zum 1. April für hier und auswärts durch Frau **Auguste Brieger**, Stellenvermittlerin, Kleine Brauhausstraße 11.

Ehrliches junges Mädchen
aus achtbarer Familie, welches möglichst schon in ähnlichem Geschäft thätig gewesen, für Laden und in die Wirthschaft gesucht. **H. Ellisch**, Bäckermstr., Steg 9.

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Handarbeit sofort oder 1. März gesucht. Mit guten Zeugnissen zu melden **Blumenstraße 8, I.**

Ein Mädchen,
in allen Hausarbeiten erfahrenes, zuverlässiges, mit guten Zeugnissen, zum 1. März gesucht **Merseburgerstraße 165. I.**

Aelteres sicht. Mädchen,
im Kochen erfahren, wird 1. April gesucht, 150 ℳ Lohn. Näheres **Zwingerstraße 32** (Posamentenschäft).

Gesucht sofort
oder 1. März sauberes ordentliches Mädchen **Wilhelmstr. 17, I.** b

Zum Erlernen
der feinen Hotelküche und Haushalt findet noch ein Fräulein Aufnahme im Hotel „Kaiser Wilhelm, Brauhausstraße am Harz.

Ausbesserin in Wäsche
und Kleider, flink, mit bescheidenen Ansprüchen, wöchentlich einen Tag gesucht. Offerten unter **C. c. 894** an die Expedition.

Tüchtiges, arbeitsames,
ältliches Dienstmädchen bei hohem Lohn sofort gesucht **Wittenbergstraße 41a.** b

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Bautechniker,
z. Z. noch in Stellung, tüchtig im Entwurf und Konstruktion, sucht zum 1. April oder 1. Mai bei bescheidenen Ansprüchen in Halle Stellung. Gef. Off. unter **D. 5174** an die Exped. erb.

Hotelbesitzers-Sohn
sucht Stellung als zweiter Koch zur weiteren Ausbildung bei wenig Gehalt. **Hotel Deutsches Haus**, Sandersbausen. c

Ledige Pferdeknechte,
kräftige Leute (Sattelfest), suchen sofort Dienste, auch nach Westfalen, durch **Friedrich Grube**, Stellen-Vermittler, Marktplatz, rother Thurm, Halle.

Weibliche.

Eine gew. Verkäuferin
von außerhalb sucht zu sofort Stellung in Halle, Fleischerei, Bäckerei, Fische und Delicatessen-Handlung und Chocoladengeschäft, sowie daselbst eine Köchin, die Haushaarbeit übernimmt. Näh. zu erfr. **Brandenburgerstr. 8, III.**

Junge Dame
möchte sich in ff. Küche perfekt ausbilden. Stelle in feiner Privatküche, Offizierskasino oder Hotel erwünscht. Bevorzugt wird Halle, Merseburg u. Umgegend. Antritt 1. April. Offerten bezw. Preisforderung bitte bis 25. ds. Mts. Chiffre **G. D. 126** Bachra bei Chromondra Ztg. zu richten.

Junges Mädchen
aus achtbarer Familie, welches schon in Stellung war, schneidern gelernt, in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht bei besserer Herrschaft Stelle als Stubenmädchen per 1. April. Off. unter **H. 0256** an die Exp. c

Einfaches Fräulein,
in jeder häuslichen Arbeit erfahren, wünscht per 1. März Stellung als Stütze der Hausfrau. Offerten unter **Ee. 896** an die Exped.

Junges Mädchen,
18 Jahre alt, aus besserer Familie, sucht baldigst Stellung als Stütze in feinem Hause. Familienanschluß erwünscht. Offerten **A. B. 100** hauptpostlagernd Halle erbeten.

Junges Mädchen,
16 Jahre, sucht bei einzelnen Leuten für Küche und Haus event. sofort Stellung. **M. Hennig**, Delitzsch, Mittelstraße 15, II.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Laden
per 1. April 1902 Sternstraße 3, links, mit Stube zu vermiethen. Näh. Comptoir **Königstraße 71.**

Laden
mit 2 Stuben, 500 Mk., 1. April zu verm. **Raumischestraße 6.**

Laden mit Wohnung
1. April zu verm. **Herrenstr. 11.**

Laden zu vermiethen.
Laden mit Stube, 700 Mk., 1. April 1902 zu vermiethen. Näheres **Brüderstraße 3, I.**

Laden
mit 2 großen Schaufenstern zu vermiethen Große Ulrichstraße 50. Näheres **Wilhelm Zander**, Riemeyerstraße 23. c

Größere und kleinere
Parzellen Ackerne Alte Promenade 8 per 1. April zu vermiethen. Näh. daselbst Hof Eingang D. II.

Großes Zimmer,
als Bureau passend, billig zu vermiethen. Zu erfragen **Brüderstraße 3, I.**

Große helle Werkstätten,
event. mit Dampfkraft, zu vermiethen **Ludwig Wuchererstraße 40.**

Wohnungen.

Wittekindstr. 9a, p.
6 Zimmer, Bad, Gas, Veranda und Garten, 1400 Mark. b

Dryanderstraße 23
Wohnung, 1 Treppe, 6 heizbare Zimmer, Badestube 2c., 1. April oder später zu vermiethen. b

Lindenstraße 81, I.
Salon, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, Bad u. Gartenbenutzung, 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst II. Etage.

Landwehrstraße 20
4 Stuben, 1 Kammer, Küche, nebst Zubehör per 1. April zu verm. Näheres im Laden.

Freundl. Wohnung,
3 Stuben, 2 Kammern u. Küche, 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Brüderstraße 3, I.**

Goethestraße 29
Wohnungen, modern eingerichtet, zum Preise von 300 bis 500 Mark per 1. April cr. zu vermiethen.

Schmeerstraße 22, III
helle freundliche Wohnung, in neuem Hause, 2 Stuben, Kammer, Küche, Mädchenkammer, 400 Mk., 1. April zu vermiethen.

Schmeerstraße 2, I
getheilte Etage zu 500 Mark 1. April zu vermiethen. Zu erfragen **Gelbstraße 21**, Confitüren-Geschäft.

Große Brauhausstraße 16
ist die sehr geräumige erste halbe Etage per sofort zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstr. 17** im Druckereicontor.

Conditorstraße 3,
am städtischen Stechenhause, herrliche Wohnungen, Wohnungen, 3 bis 4 Zimmer, Balkon, Zubehör, 300—500 Mk., 1. April. Näheres daselbst oder **Melanchthonstr. 11.**

Hedwigstraße 5
freundliche Hochparterre-Wohnung 4 Stuben und reichliches Zubehör 1/4. event. auch früher wegen Wegzug zu vermiethen. Preis 400 ℳ. b

Mansarden-Wohnung,
3 Stuben, Küche und Zubehör, per 1. April an kinderlose Eheleute zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstraße 17**, im Druckereicontor.

Landsbergerstraße 60, I.
umständehalber zum 1. April zu vermiethen, 425 Mark.

Freundliche Wohnung
in der Schillerstraße, 3. Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör für 500 Mark zu verm. **Näheres Leipzigerstraße 5, part.**

Herderstraße 1
Wohnung, 330 Mark, 1. April.

Merseburgerstraße 93
Wohnungen, 2 Stuben, Kammer, Küche, Gas, Wassercloset u. Zubehör, sof. oder 1. April für 310—330 ℳ. c

Merseburgerstraße 99
Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 280 Mark, 1. April zu vermiethen. c

Meckelstraße 11,
in ruhigem Hause, 2 Stuben, Kammer, Küche, reichl. Zubehör, 1. April zu vermiethen. Näheres I. links.

Parterre-Wohnung,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, zum 1. April zu verm. **Rosenstraße 6**, part. rechts.

Freundliche Wohnungen,
zu 73, 75 und 76 Thlr. 1. April zu beziehen. Näheres **G. Rosche**, Merseburgerstraße 148. b

Hordorferstraße 3,
an der Berlinerstraße, n. Links n. Strüser, freundliche Wohnung, 185 Mark, per 1. April zu verm.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.
Unter dieser Rubrik werden auch einzelnige Angelegen aufgenommen.

Möbl. Zimmer
zu vermiethen **Gr. Ulrichstr. 50, II.**

Gut möblirtes Zimmer
mit Klavierbenutzung, in gesunder freier Lage, an der Neuen Promenade gelegen, an Dame oder Herren sofort zu vermiethen. **Moritzzwinger 11, III.** c

Möbl. Zim. Sternstr. 5. Näh. part.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Parterre-Wohnung
zu ca. 600 ℳ, möglichst mit Bad und Gas, zum 1. Juli oder 1. Okt. gesucht. Offerten mit näheren Angaben unter **E. F. 110** hauptpostlagernd erbeten.

Per 1. April
suchen junge Leute eine Wohnung im Preise von 400—500 Mark. Gef. Offerten unter **Ff. 897** an die Expedition erbeten.

Wohnung,
Bahnhöfe, parterre oder 1. Etage, 1 Oktober zu miethen gesucht. Offerten unter **V. 0114** an die Expedition. c

Möblirte Wohnungen.

Gut möblirtes Zimmer,
angenehm, möglichst mit Pension, zum 1. März oder später gesucht. Offerten unter **Jl. 900** an die Expedition.

Möblirtes Zimmer
per 1. März gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **K. M. 22** hauptpostlagernd.

Geldverkehr.

Baugelder,
sowie feststehende 1. Hypotheken sind stets zu haben durch **Wilhelm Goecke**, Halle a. Saale, Kellnerstraße 10 c.

25,000 Mark
zur ersten Stelle ohne Agenten auszuleihen. Offerten **E. 5175** an die Expedition.

1500 Mark
sind zur sicheren Stelle auszuleihen. Offerten unter **L. 5181** an die Expedition.

67—70,000 Mark
auf Eckgrundstück sofort oder später gesucht. Offerten sub **M. 5182** an die Expedition.

Gesucht per sofort
oder bis 1. Juli ein Privathand 60—65,000 ℳ auf 2. absolut sichere Hypothek vom Selbstleiher. Off. **O. 5184** an die Exped.

36,000 Mark
à 4 1/2 % auf ff. 1. Hypothek zu leihen gesucht. Geschäftsstelle des **Haus- und Grundbesitzer-Vereins**, Barfüßerstraße 9. b

13—15,000 Mark
auf Eckgrundstück sofort oder später gesucht. Offerten sub **N. 5183** an die Expedition.

12—15,000 Mark
auf mündelsichere Ackerhypothek von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten von Selbstverleiher unter **L. K. 222** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a. S.

9000 Mark
zur ersten und alleinigen Stelle auf neuerbautes Grundstück, Feuerversicherung 17,900 Mark, sofort gesucht. Offerten u. **B. b. 3214** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

8000 Mark
werden auf sichere 2. Hypothek per sofort oder später zu cedieren gesucht. Offerten **1896 X.** an die Expedition.

6000 Mark
auf Landgrundstück zur 1. Stelle gesucht. Offerten **B. t. 3208** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Grundstücke.

Herrschaftl. Grundstück
am Gymnasium billig zu verkaufen. Offerten unter **R. u. 3209** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Ein Fabrikgeschäft,
Alteres, gut eingeführtes, im Stadtbezirk Halle gelegenes, ist zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten **J. 5179** an die Exp.

Mechanische Werkstätte
mit guter Privatkundschaft krankheitshalber zu verkaufen. Angebote unter **B. l. 3083** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Eine Bäckerei
in guter Lage beabsichtige zu erbauen. Kaufsinstige mit 6—8000 ℳ Kapital werden gebeten, Offerten sub **B. v. 3210** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße zu senden b

Fleischerei
in Cöthen (Anhalt) ist altersbalber bei 5000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Näheres ertheilt **C. Peter**, Cöthen, Delsnerstr. 3. c

Flotte Bäckerei,
einzige im Dorfe, habe zu verkaufen. Preis 6700 Mark, Anzahlung 5000 Mark, jährlicher Umsatz ca. 11,000 Mark. — Flotte Dach-Schmiede mit 2 1/2 Morgen Acker, 3/4 Morg. Garten, 1/4 Morg. Plantage, habe mit todtem und lebendem Inventar zu verkaufen. Preis 12,000 Mark, Anzahlung 6000 Mark. Näheres Alter Markt 32, I. Dörge, Auctionator. c

Stadtgasthof.
Ich will meinen sehr frequenten Gasthof in Kreisstadt bei Erfurt, mit großem Tanzsaal, schönem Garten, 2 1/2 Morgen Acker, extra 750 Mk. Miethe, Preis 46,000 Mk., bei 8000 Mk. Anzahl., verkaufen. Offerten von Selbstreflekt. mit Freimarke, unter **G. 0264** an die Expedition. c

Gasthofs-Verkauf.
Ein in gutem Rufe stehender Gasthof mit schönem Saal, großem Hof, viel Stallung zum Ausspann und einem schönen Obstgarten mit einer Kegelbahn, soll krankheitshalber unter günstiger Bedingung verkauft werden. Offerten unter **U. 0254** an die Exped. c

Eine Banstelle,
circa 30 □-Ruthen, beste Lage, preiswerth zu verkaufen in **Lochau** bei Dölitzig **Nr. 1.** c

Suche Kleines Haus
Mitte der Stadt, möglichst Leipziger Straße, im Preise von ca. 80,000 ℳ zu kaufen. Offerten **P. 5185** an die Exped.

Kleines Haus,
Bahnhöfe, ohne Anzahlung zu kaufen gesucht (Kaufgeld amortisirbar). Offerten unter **V. 0143** an die Expedition. c

Zu großem Dorfe
suche kleines Haus, welches zur Bäckerei oder Materialgeschäft passt. Vermittl. verbeten. **Friedr. Wiehweger**, Oberröbrau, Thür.

Conditorei
zu pachten gesucht. Offerten unter **B. p. 3205** an **Rudolf Mosse**, Halle. b

Kleine Gastwirthschaft
auf dem Lande mit kleiner Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter **B. z. 3212** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Verkäufe.

Neue Promenade 14
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Pianino
billig zu verkaufen **Große Ulrichstraße 26, II.**

Pianino,
kreuzsaitig, wie neu, unter Garantie. **Albert Hoffmann.**

Plüschgarnitur,
Trumeaux, Spiegelvertikow, achteckiger Tisch, französische Bettstellen mit Matratzen, Waschtisch mit Marmorplatte, Muschelstühle verkauft sehr billig **Max Jungblut**, Ludwig Wuchererstr. 31.

Fortungshalber verkäuflich
Eichen-Bücherschrank, Gaskocher, Petroleum-Hängelampe. **Freimfelderstraße 1, I rechts.**

Gebr. Kleidersekretär,
1 Sopha, 1 Ausziehtisch, mehrere Tische, eiserne Bettstelle mit Matratze, 1 Klavier für 28 ℳ 2c sportbillig zu verkaufen **Schülerhof 1** am Markt.

Kleine Material-
Ladeneinrichtung nebst spanischer Wand und 2 Ladentischen sind zu verkaufen **Kaltenmark Nr. 18**, bei Löbejün.

Gebrauchte Nähmaschine
billig zu verk. **Herrenstr. 11, B. I.**

Guterhalt. Kochmaschine
mit 2 Wärmerohren, aus Land passend, billig zu verk **Domplatz 9.**

2 Centralfeuer-Gewehre
und eine Doppelflinte, fast neu, billig zu verkaufen **Ad. Heerwart**, Rosiz am Kyffhäuser c

Für junge Kaufleute.
Ein vollständiger Cursus in tot. Doppelter Buchführung, zum Selbstunterricht, bestehend aus 20 Lehrbriefen, für 10 Mk. zu verkaufen. Das Werk ist für Jedermann verständlich ausgearbeitet und umfaßt den ganzen Buchhaltungsapparat mit den verschiedenen im Geschäftsbetriebe vorkommenden Buchungskosten und deren Erläuterungen. Offerten unter **L. 0134** an die Expedition. c

Neues erstklass. Fahrrad,
mit Garantie, nur 125 Mark, zu verkaufen. Friseur **Berndt**, Martinstraße 7.

Fahrräder
für Damen und Herren verkauft für 70, 80, 90, 100, 125, 150, 175, 190 Mark mit Garantie **Herm. Schindler**, Uhrmacher, Große Ulrichstraße 35. Dieselben sind im Schaufenster Kleine Ulrichstraße 35 ausgestellt.

Federrollwagen,
35 Ctr. Tragkraft, zu verkaufen **Merseburger Straße 15.**

Einspänniger Wagen
(Selbstfahrer), gut erhalten, zu verkaufen **Harz 12.**

Gutes Arbeitspferd,
sowie ein Erntewagen zu verk. in **Dittichenrode 34** b. Nöthe. c

Ostpreuß. Schimmel,
1,65 groß, 8jährig, verkauft **Südstraße 62.**

Zugfestes Pferd
verkauft Otze, Alter Markt 27, S. I.

Ponen-Fohlen,
Preishengst, zu verkaufen **Hotel „Kaiser Wilhelm“**, Blankenburg am Harz.

Frettchen
hat noch billig abzugeben **Strauß**, Stöbnitz bei Mücheln. c

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht
gut erhaltener einthürliger Geldschrank. Offerten an **Rudolf Jacobi**, Dreschnerstraße 2. b

Gebr. Pianino
zu kaufen gesucht. Offerten an **M. Ahlheit**, Thorstr. 51.

Großer gebr. Caffeebrenner
zu kaufen gesucht. Offerten unter **M. 5160** an die Exped.

Getragene Herrenkleider,
Damen- und Kinderschuhen, Nachlässe, altes Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche, Möbel, Pianinos, Fahrräder, Waffen, Nähmaschinen kauft und zahlt gute Preise **Schülerhof 1**, am Markt. b

Damenrad kauft
wenn sehr billig und noch neu. Angebote mit Preisangabe unter **K. 5180** an die Exped.

Suche ein zum Reiten
und einspännig Fahren sicheres Pferd in mittleren Jahren zu kaufen. Offerten mit Preisangabe unter **B. m. 3202** an **Rudolf Mosse**, Brüderstraße. b

Vermischtes.

Ich suche
für meinen Bruder, 30 Jahre alt, der wegen Todesfall des Vaters das elterliche, in bestem Zustande befindliche 40 Acker haltende Gut in der Nähe Leipzigs übernehmen will, eine vermögende zur Landwirthschaft passende Frau. Adr. mit näheren Angaben und Photographie **1953 J.** an die Exped.

Waise,
19 Jahre alt, 40,000 Mark Baarvermögen, elegante Erscheinung, wünscht Heirath mit edlem Herrn (Rückporto 30 ₰-Marke beifügen). Offerten unter **W. 0145** an die Expedition. c

Gute Pension
findet noch neben Seminaristen ein schulpflichtiges Mädchen, nächste Nähe der Franckeschen Stiftungen. Gefl. Offerten sub **L. J. 221** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Schmeerstraße 20.

In unmittelbarer Nähe
der Schulen des hiesigen Waisenhauses finden 1. April, event. auch früher, Knaben freundliche Aufnahme in der Familie des Apoth. **Scheele**, Riemeyerstraße 3. b

Schüler
finden angenehme Pension bei **Köbel**, Alter Markt 25, I.

Mittagstisch,
guten bürgerlichen, empfiehlt billigst **Bernhardy**, Nr. 20, III. l. c

Schrebergärten
zu verpachten. Näheres **G. Rosche**, Merseburgerstr. 148. b

Suche Möbelwagen
am 24. Februar von Halle nach Jessnitz. **Leipzigerstraße 86, III.**

Akad. gepr. Schneiderin
nimmt noch Kundschaft an in und außer dem Hause. **A. Meißner**, Krukenbergstraße 4, I.

Zum Waschen und Plätten
nimmt an **Elisabeth Hörhold**, Oberröblingen am See.

Seidene Damenmäntel,
elegant und ordinär, ist zu verleihen oder billig zu verkaufen **Halle Giebichenstein**, Hofstr. 21, III. links. c

Elegante Maskenkostüme
verleiht **Gr. Ulrichstr. 63, III.**

Eleg. Damenmaskenkostüm
und Herrendomino preiswerth zu verleihen **Albrechtstraße 17, III.**

2 flotte Damenmasken
(Pierrette) zu verleihen **Jacobstraße 42, III. l.**

Blutstockung
hilft brieflich **Direktor Zimmer**, Berlin, Treskowstraße 26.

Russischer Windhund,
weiß, grau gefleckt, entlaufen. Gegen Belohnung abzugb. **Mühlrain 7.** Vor Ankauf wird gewarnt.

Brief A. B. 100
liegt hauptpostlagernd bereit.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19020212046/fragment/page=0002